

Konkretisierung des Hygieneplans für das MGL ab dem 04.05.2020



Auf der Grundlage des Hygieneplans-Corona für die Schulen in

Rheinland-Pfalz

- gültig für alle Jahrgangsstufen -

Änderungen sind **rot** markiert.

Maskenpflicht

- Jede Schülerin, jeder Schüler und auch das gesamte Schulpersonal hat mit Betreten des Schulgeländes einen Mund-Nasen-Schutz (MNS) zu tragen.
- Dieser MNS muss den Mund und die Nase bedecken. Dieser MNS kann auch selbstgenäht sein.
- Es ist zu empfehlen, pro Tag mindestens zwei MNS in die Schule mitzubringen, um einen Wechsel wegen Durchfeuchtung zu ermöglichen.
- Im Klassenraum darf der MNS, sitzend unter Einhaltung der Abstandsregel, abgelegt werden.
- Unter den Lehrkräften gibt es Personen, die zu einer Risikogruppe gehören und freiwillig den Präsenzunterricht durchführen. Daher ist der MNS auch während des Unterrichtes zu tragen, wenn die unterrichtende Lehrkraft dies vorgibt.
- Bitte die Nutzungshinweise im Hygieneplan des Landes RLP beachten. s. Link auf der HP des MGL: <https://add.rlp.de/de/themen/schule/corona/> und <https://vimeo.com/411748987/872c1c5da7>

Schulbeginn:

- Die Aula bleibt vorerst geschlossen.
- Die Schüler warten auf dem Schulhof unter Einhaltung von 1,5 Metern zur nächsten Person.
- **Ab 07:45 Uhr darf das Schulgebäude über den Eingang B von den Schülern der Jahrgangsstufen 10, 11 und 12 betreten werden. Die Schüler im A-Trakt/Orientierungsstufengebäude betreten das Gebäude über den Eingang D.**
- Die Schüler begeben sich dann unverzüglich in den Klassen- oder Kursraum und setzen sich an einen Tisch (s. Konzept zur Wegeführung).

Schulschluss:

- Nach Beendigung des Unterrichts haben die Schülerinnen und Schüler unverzüglich das Schulgelände zu verlassen.

Regeln zur Nutzung der sanitären Anlagen

- Die Schülertoiletten des großen Schulhofes dürfen jeweils von **maximal drei Schülerinnen und Schülern** gleichzeitig genutzt werden. Die Schülertoiletten des A-Traktes/Orientierungsstufengebäudes dürfen jeweils von **maximal zwei Schülerinnen und Schülern** gleichzeitig genutzt werden. Auf die Abstandsregel ist zu achten.

- Während der Unterrichtsstunden sind die Toiletten nur im äußersten Notfall aufzusuchen.
- In den großen Pausen wird das Betreten von einer **Aufsicht** kontrolliert und koordiniert.
- Die Toiletten dürfen nicht als Aufenthaltsräume genutzt werden!

Einweisung in die sichere Nutzung von Desinfektionsmitteln

- Die Unterweisung: <https://youtu.be/jfuPm2J07fs>
- In Klassenräumen, in denen kein Waschbecken vorhanden ist, wird es die Möglichkeit zur Händedesinfektion geben.

Möglichkeit zum Händewaschen

- Jede Schülerin und jeder Schüler erhält die Möglichkeit, sich zu Beginn und zum Ende einer Unterrichtsstunde im Klassenraum die Hände zu waschen.
- Die Benutzung des Waschbeckens erfolgt einzeln, während die anderen Schüler am Platz bleiben.
- Die Armaturen können von den Schülern mit einem Desinfektionstuch abgewischt werden.
- Die Desinfektionstücher sind in jedem Klassenraum vorrätig.
- Während der Phase des Händewaschens läuft der Unterricht weiter.
- Unterweisung: <https://www.infektionsschutz.de/haendewaschen/>
- Armaturen und Türgriffe auf den Schülertoiletten werden vom Hausmeister regelmäßig mit einem Desinfektionstuch abgewischt.

Raumhygiene

- Wenn ein Schüler während des Unterrichts niesen oder husten muss, so hat er die Oberfläche seines Arbeitstisches mit einem Einweg-Desinfektionstuch abzuwischen (Flächendesinfektion nach dem Verursacherprinzip).
- Tastaturen sollen vor persönlicher Nutzung von Schülern und Lehrern mit einem Desinfektionstuch abgewischt werden.
- Türklinken können von Schülern oder Lehrern mit einem Desinfektionstuch abgewischt werden.
- Die Desinfektionstücher sind in jedem Klassenraum vorrätig.
- Eine Zwischenreinigung durch die Reinigungsfirma kann nicht erfolgen.
- Zu Beginn und am Ende des Unterrichtes müssen die Fenster für einige Minuten ganz geöffnet werden, um ein Stoßlüftung zu ermöglichen.
- Um möglichst wenig Kontakt zu Türklinken zu haben, ist es erlaubt, die Klassen- und Flurtüren offen stehen zu lassen.

Konzept zur Wegeführung

- In allen Bereichen des Schulgeländes wird der Abstand von mindestens 1,5 Metern zur nächsten Person eingehalten (Bodenmarkierungen beachten).
- Es wird empfohlen, die Handläufe der Treppen und die Türklinken nicht mit bloßen Händen zu berühren.
- Das Hauptgebäude wird von der Klassenstufe 10 und der MSS 11 und 12 über die geöffneten Eingangstüren des Eingangs B betreten.
- Die Türen der Klassenräume sind zu Beginn des Unterrichtes bereits geöffnet und die Schüler begeben sich sofort an einen Platz. Die ersten setzen sich an die von der Eingangstür am weitesten entfernten Platz und so wird der Klassenraum sukzessive von hinten nach vorne aufgefüllt.
- Die Klassenräume verlassen die Schüler zuerst, welche am nächsten an der Türe sitzen.
- Im gesamten Schulgebäude herrscht „Einbahn-Gehverkehr“. Das bedeutet, man geht auf den Treppen und auf den Fluren in einer Reihe hintereinander, unter Einhaltung des 1,5 Meter-Abstandes. Die Abstandsmarkierungen sind zu beachten (siehe auch den Übersichtsplan).
- Generell gilt auf dem Schulgelände die auch im Straßenverkehr übliche Regelung des „Reißverschluss-Prinzips“.
- Das Treppenhaus des Eingangs B darf man nur zum Hochgehen nutzen. Das Treppenhaus zum Eingang A darf man nur zum Heruntergehen nutzen.
- Das Treppenhaus des Eingangs D/Orientierungsstufengebäude darf man nur zum Hochgehen nutzen. Das Treppenhaus zur Gymnastikhalle darf man nur zum Heruntergehen nutzen.
- Man darf nicht in den Fluren entgegen der vorgeschriebenen Laufrichtung gehen (Pfeile auf Boden beachten)! Ausnahme: A-Trakt/Orientierungsstufengebäude am Ende der Pause und bei Toilettengängen.
- <https://cloud.martinus-gymnasium.de/s/KB6m69gHdrGHsyp>
- <https://cloud.martinus-gymnasium.de/s/fEg23wZSnWwoMN2>

Handynutzung und Notfälle:

- Damit die Aufmerksamkeit bei der Einhaltung des Abstandsgebotes von 1,5 Metern nicht eingeschränkt wird, besteht auf dem gesamten Schulgelände ein absolutes Handynutzungsverbot.
- Da aus Hygienegründen die Nutzung des Telefons im Sekretariat nicht mehr möglich ist, kann ein Schüler im Sekretariat mit seinem eigenen Handy anrufen oder die Sekretärinnen bitten, für ihn anzurufen.
- Im absoluten Ausnahmefall kann das Handy auch mit Einverständnis eines Lehrers im Klassen- bzw. Kursraum zum Telefonieren genutzt werden.
- Nach Aufforderung durch den Fachlehrer, kann eine Handynutzung zu unterrichtlichen Zwecken erfolgen.

Pausenregelung:

- Es wird jahrgangsbezogene, zeitlich versetzte Pausen/Freistunden geben.
- Die MSS-Aufenthaltsräume bleiben geschlossen.
- In den Pausen oder Freistunden begeben sich alle Schülerinnen und Schüler unverzüglich auf den Pausenhof. Der Abstand von mindestens 1,5 Metern ist auch auf dem Pausenhof einzuhalten.
- Um größere Schüleransammlungen zu vermeiden, ist es in den Pausen/Freistunden nicht mehr erlaubt, vor dem Lehrerzimmer das Gespräch mit den Lehrern zu suchen.
- Lehrergespräche können nur noch im Unterricht oder über andere Kommunikationsmedien stattfinden.
- Der Beginn und das Ende der großen Pausen sind jeweils um fünf Minuten versetzt, daraus ist der 45-Minuten-Rhythmus der einzelnen Unterrichtsstunden nicht immer einzuhalten und es kann zu Verspätungen der Lehrer kommen, wenn sie mit ihrem Unterrichtseinsatz zwischen den Klassenstufen wechseln oder vorher eine Pausenaufsicht haben.
- Hier die stufenweisen Unterrichts- und Pausenzeiten:

	Jahrgangsstufe 10	Klasse 5-9, MSS 11	MSS 12
1	07:50 - 08:35	07:55 – 08:40	08:00 – 08:45
2	08:40 – 09:25	08:45 – 09:30	08:50 – 09:35
3	09:30 – 10:15	09:35 – 10:20	09:40 – 10:25
Pause	10:15 – 10:35	10:20 – 10:40	10:25 – 10:45
4	10:35 – 11:20	10:40 – 11:25	10:45 – 11:30
5	11:25 – 12:10	11:30 – 12:15	11:35 – 12:20
6	12:15 – 13:00	12.20 – 13:05	12:25 – 13:10
Pause			
8		14:00 – 14:45	14:05 – 14:50
9		14:50 – 15:35	14:55 – 15:40
10		15:40 – 16:25	15:45 – 16:30

- Hier noch zwei Links zum Verhalten im Schulgebäude und auf dem Pausenhof:
 - <https://cloud.martinus-gymnasium.de/s/KB6m69gHdrGHsyp>
 - <https://cloud.martinus-gymnasium.de/s/fEg23wZSnWwoMN2>

Sekretariat:

- Das Sekretariat darf nur noch einzeln betreten werden. Bitte Lichtzeichen beachten!
- Über das Sekretariat können Gesprächstermine mit Mitgliedern der Schulleitung vereinbart werden.

Schulhof:

- Der Schulhof darf während der gesamten Unterrichtszeit nicht mehr als Schülerparkplatz genutzt werden.

Sanktionen:

- Grobe Verstöße gegen diese Regelungen werden durch die Schulleitung mit sofortigem Unterrichtsausschluss für den betreffenden Tag geahndet!